

## Heimat

Heimat, du bist Erde,  
der Väter heiliges Land,  
das Haus mit seinem Herde,  
das Korn am Hügelrand.

Du bist die stille Halde,  
die unterm Himmel ruht.  
Der Wind rauscht überm Walde,  
und jeder Weg ist gut.

Und du hast uns geboren  
In Liebe und in Schmerz.  
Es pocht aus allen Poren  
Dein mütterliches Herz.

Du hast uns Brot gegeben,  
da waren wir noch Kind.  
Du bist das ganze Leben,  
in dem wir glücklich sind.

Der Leib ist deine Gabe,  
das Blut hast du geschenkt.  
Und wir sind noch im Grabe  
In dich hinein versenkt.

Wilhelm Trunk